

# railCare AG

railCare setzt beim Warentransport auf eine effiziente Kombination von Schiene und Strasse im Konzept des unbegleiteten kombinierten Verkehrs. Seit 2010 ist die railCare AG eine 100%ige Tochterunternehmung der Coop. railCare steht aber allen Marktteilnehmern ebenso offen (Emmi, Heineken, Valser etc.).



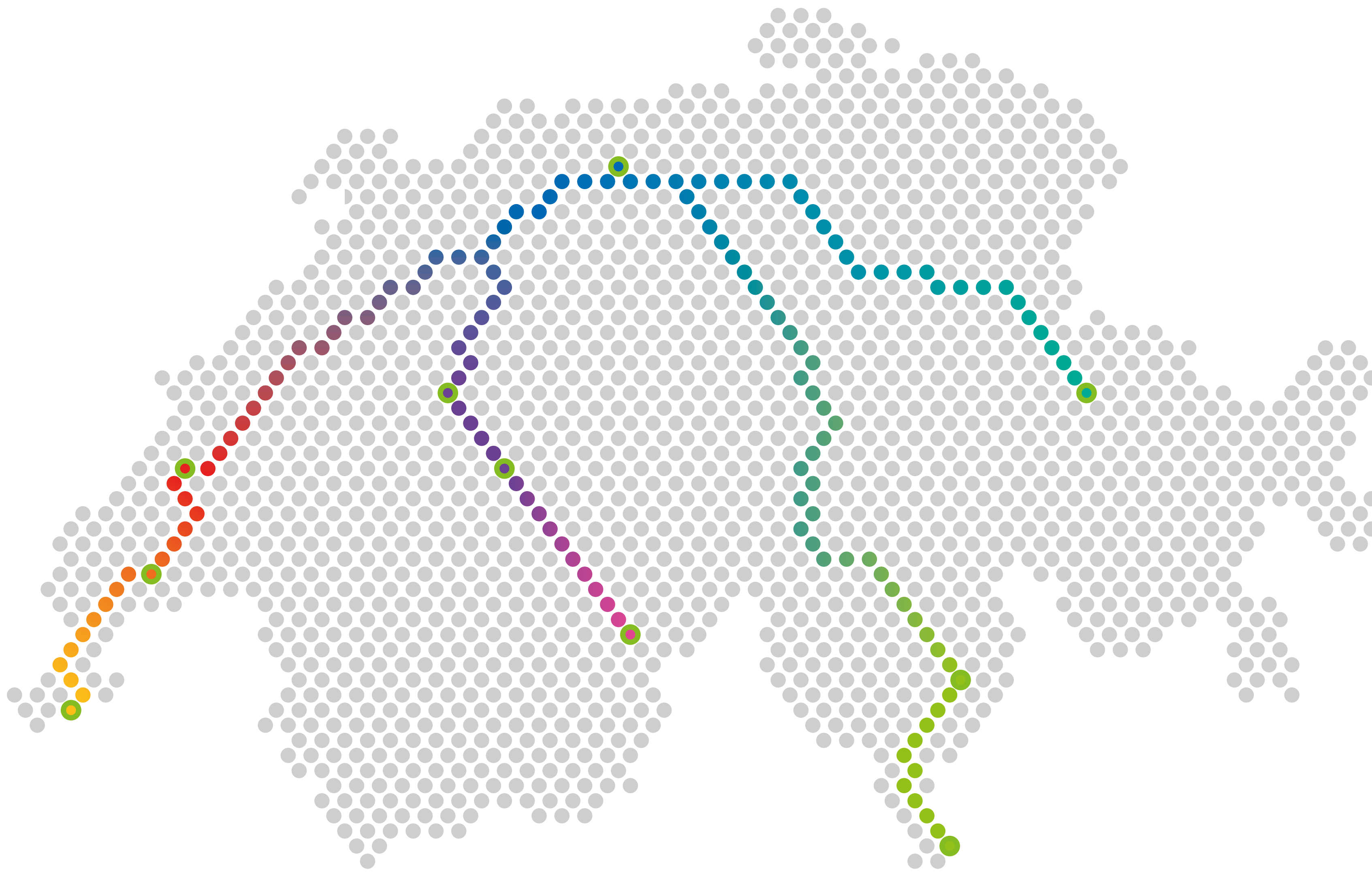
# Umschlag

Die 39 Umschlagsfahrzeuge von railCare haben 2017 über 243'000 Umschläge von der Strasse auf die Schiene bzw. umgekehrt ausgeführt. Die Horizontalumschläge mit den Container-Mover 3020 dauern durchschnittlich 7 Minuten (Räderwechsel). An 11 Standorten stehen railCare über 3 Kilometer Umschlagsgleise zur Verfügung.



# Produkte

## Interregio Cargo - die optimale Vernetzung



### Beispiel Früchte + Gemüse aus dem Tessin

Ab dem Standort Stabio befördern wir täglich Früchte und Gemüse aus Italien im unbegleiteten kombinierten Verkehr. Damit entlasten wir die Gotthard-Autobahn und stellen uns den Herausforderungen von saisonalen Mengenschwankungen.

- **100'000 Paletten pro Jahr**
- **1'000 Tonnen CO<sub>2</sub>-Reduktion**

## City Cargo - die Güter-Metro



### Beispiel City Cargo Genève

Seit dem 1. Juli 2013 liefert Coop ihre Ware mit railCare aus dem Verteilzentrum Aclens per Schienentransport mitten in die Stadt und Agglomeration Genf. Vom Zielbahnhof Genève-La Praille aus übernehmen Lastwagen die Ware für den Transport auf dem letzten Kilometer bis zu den Supermärkten. Täglich werden so 45 Genfer Coop Verkaufsstellen versorgt.

- **680'00 Rollbehälter pro Jahr**
- **663 Tonnen CO<sub>2</sub>-Reduktion**

# Innovationen

Innovationen sind im Leitbild der railCare AG fest verankert. Der kontinuierliche Verbesserungsprozess wird täglich gelebt. Aus diesem Engagement hat railCare bereits vielfältige Innovationen in Betrieb genommen und im Bewusstsein der Mitanbieter verankert.



Wechselbehälter für elektrischen Betrieb



rCE-Powerpack



7 neue Lokomotiven

Zweiwegfahrzeuge

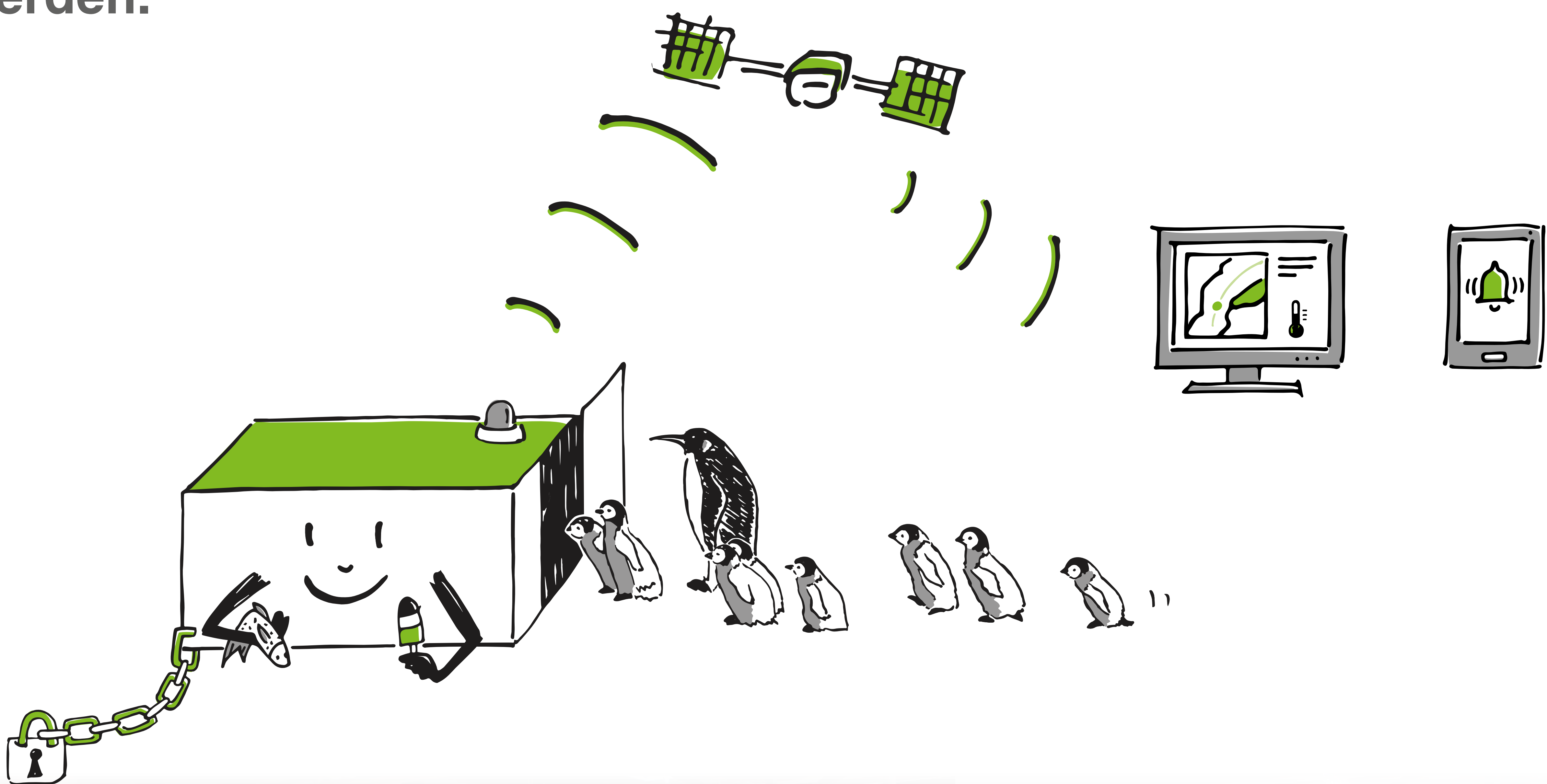


Transport-App



# 100% elektrischer Betrieb

Die neue Generation der Kühl-Wechselbehälter lassen sich beidseitig bis zu 3.70 Meter öffnen und machen den Seitenverlad direkt auf dem Bahnwagen möglich. Mit dem ausschliesslich elektrischen Betrieb der Kühlmaschine kann der CO<sub>2</sub>-Ausstoss um rund 75% gesenkt werden und die Lärm-Emmissionen um rund 30% reduziert werden.

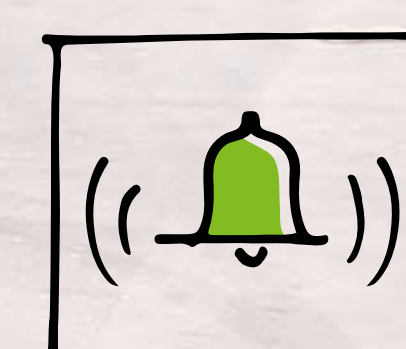
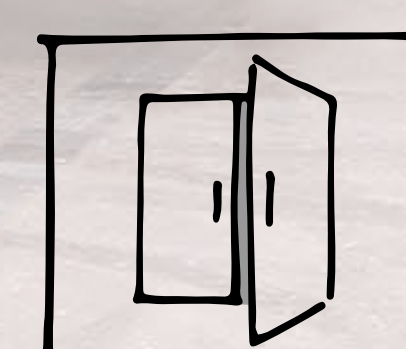
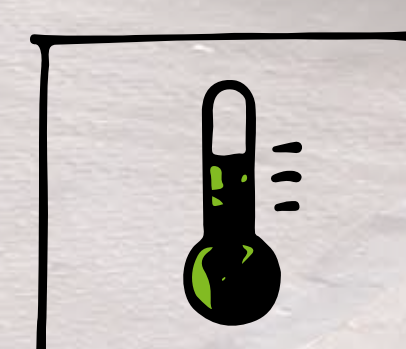


## Überwachung der Wechselbehälter

Alle Wechselbehälter sind ausgerüstet mit einem aktiven GPS-Transponder (betrieb mit Solarenergie), der in Echtzeit Informationen an die Disposition liefert.

## Die wichtigsten Informationen über GPS

- **Temperaturen** (Setpoint, aktuelle Werte, Temperatur-Historie)
- **Standort und Laufweg** (Geo-Daten)
- **Türöffnungen** (Zutrittsüberwachung)
- **Status Kühlaggregat**



# rCE-Powerpack

Die neue entwickelte Innovation «rCE-Powerpack» ermöglicht, Lebensmittel sowie andere Güter beim Bahntransport mit kinetischer Energie anstatt mit Treibstoff zu kühlen oder zu temperieren. Die Energie entsteht direkt beim Fahren des Zuges und reduziert den Ausstoss von CO<sub>2</sub> um 75%



Stromversorgung im Stillstand



Achsgenerator



Modular Akkumodule



Umwandler



Echtzeit Energiemanagement



	A	B	C	D
S	66,0	78,0	93,0	105,0
SS	66,0	78,0	90,0	

# 3 x 45

3x täglich pendelt der City Cargo Genève zwischen dem Verteilzentrum in Aclens und Genf. 45 Coop Verkaufsstellen im Grossraum Genf werden so täglich in 3 Wellen versorgt – von Hartwaren bis Tiefkühlware -20°C. Auf der Strecke von nur 67 Kilometer werden jährlich 680'000 Rollbehälter transportiert und dabei 663 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart. Nebenbei wird die vielbefahrenene A1 um rund 60 LKW-Fahrten pro Tag entlastet.



# Warenfluss in Verteilzentrale

Die Pendelzüge bringen Leergut und Recyclingmaterial aus den Verkaufsstellen zurück in die Verteilzentrale. Die Wechselbehälter werden in einem Fluss geleert, gereinigt und wieder beladen.

Die bestellte Ware wird nach Prioritäten (Haltbarkeit) kommissioniert und in den meisten Fällen ohne Zwischenlagerung direkt verladen.





# Auslieferung nach Priorität

**Die Bereitstellung und die Auslieferung der Waren erfolgt nach Prioritäten (Haltbarkeit):**

- Frische (z. B. Salat, Früchte, Brot)
- Kälte (z. B. Fleisch, Molkereiprodukte)
- Hartwaren (z. B. Reis, Pasta, Konserven)
- Tiefkühlprodukte (z. B. Glace)

**Die Anlieferzeit von 05.00 bis 16.00 Uhr wird mit +/- 30 Minuten Toleranz geplant. Die Rücknahme des Recyclingmaterials aus den Verkaufsstellen erfolgt direkt während der Auslieferung.**

